

Heilsbronner GästföhrerInnen stellen sich vor...

Geschichten leben immer auch von den Menschen, die sie erzählen.

Der Coronavirus stellt uns aktuell vor große Herausforderungen. Viele Stadt- und Mnsterföhrungen, die im Fröhrjahr stattgefunden hätten, mussten leider aufgrund der aktuellen Situation abgesagt werden. Doch wir bleiben weiterhin positiv gestimmt und hoffen, dass wir Sie ab Mai wieder durch das geschichtsträchtige Heilsbronn föhren dürfen.

Um die Vorfreude zu steigern, stellen wir Ihnen einzeln unsere ausgebildeten GsteföhrerInnen vor, die stets informiert, unterhaltsam und mit viel Leidenschaft in unserer Stadt unterwegs sind. Abgesehen von der Grundausbildung verfolgt jeder seine persönlichen Schwerpunkte und wälzt unermüdlich Literatur oder besucht Fortbildungen/ Vorträge, um stets dem aktuellen Forschungsstand gerecht zu werden. So beleben sie die vielfältigsten historischen Figuren, um Ihnen die Geschichte der Stadt auf neue Weise näherzubringen.



Teil 3: Karin Hanisch als Kurfürstin Anna

Karin Hanisch ist seit 2010 mit dabei und föhrt als ausgebildete Gsteföhrerin sowie als ev.-luth. Kirchenföhrerin interessierte Besucher durch Heilsbronn. Neben ihrer beliebten Föhrung „Geschichten zur Nacht“ schlüpfte sie ab diesem Jahr auch in die Rolle der Kurfürstin Anna ...

Was macht die Person der Kurfürstin Anna aus?

Die Kurfürstin Anna war eine sehr interessante und auergewnliche Frau des späten Mittelalters. Durch ihre Heirat mit dem verwitwetem und deutlich älteren Albrecht Achilles wurde sie Marktgrfin und später Kurfürstin. Anna war eine glückliche Ehefrau, was selten war, in einer Zeit der arrangierten Ehen. Zudem war sie eine liebevolle Mutter und angesehene Fürstin.

Warum ist eine Föhrung mit Ihnen als Kurfürstin Anna so besonders?

Kurfürstin Anna hatte ein bewegtes, langes Leben. Jetzt im hohen Alter hat sie viel zu erzählen, über ihren geliebten, verstorbenen Ehemann, ihre 17 Kindern und die vielen Enkelkinder, die sich nicht immer gut benehmen.

Warum engagierten Sie sich, Frau Hanisch, als ehrenamtliche Gsteföhrerin?

Weil ich schon immer sehr geschichtsinteressiert war und Heilsbronn eine wirklich spannende Klostersgeschichte und mit dem Münster eine ganz besondere Kirche hat. Ich möchte meine Begeisterung für diesen geschichtsträchtigen Ort an die Gäste weitergeben.

Wie reagieren ihre Besucher nach der Föhrung?

Die meisten Gäste sind erstaunt, dass das Kloster Heilsbronn einmal ein solch bedeutender und weithin bekannter Ort war. Sie können kaum glauben, dass die Kaiser und Könige der damaligen Zeit regelmäßig zu Gast in Heilsbronn waren.

Wenn Sie nun Lust haben die Kurfürstin Anna auch einmal persönlich kennenzulernen, gibt es am **Sonntag, den 21. Juni um 15 Uhr und Donnerstag, den 30. Juli um 17.00 Uhr** die Möglichkeit. Spazieren Sie gemeinsam mit Anna durch Heilsbronn (sofern Corona uns etwas aufatmen lässt). Oder Sie buchen ein persönliches „**Meet and Greet**“ zu Ihrem **Wunschtermin** und erfahren alles Wissenswerte über die damalige Zeit.

Infos und mehr: kulturamt@heilsbronn.de; Tel: 09872 806-51; heilsbronn.de